
Das Lindenblatt

Nr. 96 – Oktober 2020

Mitteilungen für die Mitglieder des BUND Naturschutz in Bayern e.V.
im Landkreis Garmisch-Partenkirchen
Geschäftsstelle der Kreisgruppe:

Schnitzschulstraße 18, 82467 Garmisch-Partenkirchen
geöffnet Di 11:00-14:00 Uhr, Do 11:00-14:00 Uhr

Tel./Fax: 0 88 21 / 7 86 51, geschaeftsstelle@bn-gap.de

www.garmisch-partenkirchen.bund-naturschutz.de

Spendenkonto IBAN DE 24 7035 0000 0000 1496 09

Kreissparkasse GAP, BIC BYLADEM1GAP

Willkommen
auf der Seite des Lebens



Foto: Fischereiverband Mittelfranken

Wissen Sie, was die Nase ist? Natürlich kennen Sie die markante Struktur in unserem Gesicht. Aber kennen Sie auch *Chondrostoma nasus*, auf gut deutsch Nase, ein 30-50 cm langer, in Gruppen lebender Bodenfisch schnell fließender Flachwasserstrecken mit sandig-kiesigem Grund im Bereich der unteren Äschen- und Barbenregion? Sie ernährt sich dort von Algenwatten und den darin befindlichen Kleintieren. Wenn es sie noch gibt, die Nase. Sie gehört nämlich zu den in Bayern und Deutschland stark gefährdeten Arten. Bis in die 1980er Jahre litt die Nase unter der Belastung der Gewässer mit Abwassereleitungen. Heute geht die stärkste Gefährdung, wie bei einer Reihe weiterer Arten, von Querbauwerken in den Fließgewässern, also Stauwehren, Wasserkraftwerken und Dämmen, sowie der Strukturarmut der Fließgewässer aus. Um auf diese Problematik aufmerksam zu machen, haben der Deutsche Angelfischerverband, das Bundesamt für Naturschutz und der Verband Deutscher Sporttaucher die Nase zum Fisch des Jahres 2020 gekürt. Es wird dabei dringlich die Umsetzung der verbind-

lichen EU-Wasserrahmenrichtlinie zur Verbesserung des ökologischen Zustands unserer Fließgewässer angemahnt. In diesem Zusammenhang ist es naturschutzfachlich, -rechtlich und -politisch auch unverantwortlich, naturnahe Gewässerstrecken mit weiteren querbauwerksgestützten Wasserkraftwerken zu belasten.

Veranstaltungen

Die im Zuge der Corona-Krise festgelegten Vorgaben bzw. getroffenen Maßnahmen setzen unter anderem auf die Reduzierung bzw. Meidung von Sozialkontakten. Dies betrifft auch alle von uns geplanten Veranstaltungen bzw. die anderer Veranstalter, auf die wir hinweisen. Inwieweit Veranstaltungen stattfinden können, ist abhängig von der Situation zum jeweiligen Zeitpunkt.

Wir bitten im Zweifelsfall darum, sich diesbezüglich rechtzeitig unter

Tel. 0 88 21 / 7 86 51,
geschaeftsstelle@bn-gap.de,
www.garmisch-partenkirchen.bund-naturschutz.de
bzw.

Tel. 0 88 21 / 7 34 64,
gap@lbv.de,
www.garmisch-weilheim.lbv.de
zu informieren.

Bitte beachten Sie gegebenenfalls die Einhaltung des Hygieneabstands, situationsbedingt das Anlegen von Mund- und Nasenbedeckung sowie unsere Dokumentationspflicht Ihrer Veranstaltungsteilnahme.

Oktober

Montag, 05.10.2020, 20:00 Uhr

Das Insektensterben – und was wir dagegen tun können. Vortrag der LBV-Regionalgruppe GAP-WM mit *Dr. Andreas Fleischmann*, Botanische Staatssammlung München.
Ort: Landratsamt GAP, Olympiastr. 10, Garmisch

Samstag, 10.10.2020, 09:00 Uhr

Rund um den Koppenbergweiher.
Naturkundliche Wanderung der LBV-Regionalgruppe GAP-WM mit *Thomas Guggemoos*.
Treffpunkt: Habach, Parkplatz Koppenbergweiher, ca. 500 m nördlich vom Ortszentrum

Donnerstag, 15.10.2020, 18:00 Uhr

Stammtisch der BN-Ortsgruppe "Oberes Loisachtal". Der Themenschwerpunkt ist der Tagespresse zu entnehmen.
Ort: Adlwärth-Pavillon, 1.Stock (Nischentisch)
Richard-Strauss-Platz 1, Garmisch

Samstag, 17.10.2020, 14:00 - ca. 15:30 Uhr

Herbst im BN-Garten Ettal. Eine nutzgärtnerische Reise der BN-Kreisgruppe GAP durch zwei Kontinente und sechs Jahrtausende mit *Martin Kleiner*.
Treffpunkt: Eingang Klostergarten gegenüber der Schaukäserei

Dienstag, 20.10.2020, 19:00 Uhr

Mitgliedertreffen der BN-Kreisgruppe Garmisch-Partenkirchen mit Jahresrückblick.
Tagesordnung in der Tagespresse.
Ort: Gasthaus „zur Schranne“, Kleiner Saal, Griesstr. 4, Garmisch

Sonntag, 25.10.2020, 09:00 - ca. 15:00 Uhr

Das voralpine Hügelland im Pfaffenwinkel.
Herbstliche Rundwanderung der BN-Ortsgruppe "Oberes Ammertal" ins Reich von Molasse und Moränen. Naturkundliches und Kritisches mit *Martin Kleiner*. Die Großbaustelle Echelsbacher Brücke, Schönberg, die Ammerschlucht, das (ehemalige) Kloster Rottenbuch und Schöneegg mit seiner „Käsealm“ liegen auf unserem Weg. Ca. 10 km Strecke. Tiefster Punkt bei 690 mNN, höchster bei 860 mNN. Wer Interesse an der letzten Phase des herbstlichen europäischen Vogelzugs hat, sollte das Fernglas nicht vergessen. Brotzeit und Lust aufs Gehen mitbringen!
Treffpunkt: Bushaltestelle Echelsbacher Brücke

Mittwoch, 28.10.2020, 19:30 Uhr

Stammtisch der BN-OG "Murnau m. Umgebung".
Ort: wird kurzfristig bekannt gegeben

November

Sonntag, 08.11.2020, 09:00 Uhr

Wintervögel am Walchensee. Exkursion der LBV-Regionalgruppe GAP-WM mit *Joachim Zander*.
Treffpunkt: Walchensee, Ortsteil Einsiedl, Parkplatz neben Mautstation

Donnerstag, 19.11.2020, 18:00 Uhr

Stammtisch der BN-Ortsgruppe "Oberes Loisachtal". Der Themenschwerpunkt ist der Tagespresse zu entnehmen.
Ort: Adlwärth-Pavillon, 1.Stock (Nischentisch)
Richard-Strauss-Platz 1, Garmisch

Mittwoch, 25.11.2020, 19:30 Uhr

Stammtisch der BN-OG "Murnau m. Umgebung".
Ort: wird kurzfristig bekannt gegeben

Sonntag, 29.11.2020, 10:15 - ca. 14:30 Uhr

Das FFH-Gebiet „Loisachtal zwischen Farchant und Eschenlohe“ im Bereich Farchant.
Spätherbstliche Rundwanderung der BN-Ortsgruppe "Oberes Ammertal" ins Reich der Auen und Moore mit Besuch beim Biber und der „Schanzen“, den Resten der Werdenfelser und Bayerischen Verteidigungsanlagen aus den Jahren 1648 und 1703. Naturkundliches und Kritisches mit *Martin Kleiner*. Ca. 6 km Strecke. Tiefster Punkt bei 658 mNN, höchster bei 672 mNN. Brotzeit nicht vergessen!
Treffpunkt: Farchant, Haus des Heimatvereins Forcheida am Bahnhof

Dezember

Montag, 07.12.2020, 20:00 Uhr

Flora und Vegetation im Klimawandel. Vortrag der LBV-Regionalgruppe GAP-WM mit *Dr. Andreas Zehm*, Bayerisches Landesamt für Umwelt.
Ort: Landratsamt GAP, Olympiastr. 10, Garmisch

Mittwoch, 09.12.2020, 19:30 Uhr

Weihnachtsfeier der BN-Ortsgruppe "Murnau mit Umgebung".
Ort: wird kurzfristig bekannt gegeben

Donnerstag, 17.12.2020, 18:00 Uhr
Stammtisch der BN-Ortsgruppe "Oberes Loisachtal". Der Themenschwerpunkt ist der Tagespresse zu entnehmen.
Ort: Adlwärth-Pavillon, 1.Stock (Nischentisch)
Richard-Strauss-Platz 1, Garmisch

Sonntag, 27.12.2020, 09:00 - ca. 13:00 Uhr
Freund Baum - Arche Noah, Bodenfreund, Erlebnis Natur, Grüner Architekt, Klimaschützer, Lärmschlucker, Luftbefeuchter, Schattenspender, Staubfilter, Wohlfühl-Oase.
Frühwinterlicher Markspaziergang der BN-Ortsgruppe "Oberes Ammertal" mit *Martin Kleiner* zu geliebten und ungeliebten, verschwundenen, existenten und wünschenswerten Bäumen. Austausch mit Hirn und Herz und Beitrag zur Artenkenntnis.
Treffpunkt: Garmisch-Partenkirchen, Brunnen am Bahnhofsvorplatz

Mögliche weitere Veranstaltungen finden Sie unter www.garmisch-partenkirchen.bund-naturschutz.de

Jede Stimme zählt!

Um der Aufgabe Naturschutz auch in Zukunft gewachsen zu sein, waren im September junge Leute im Kreisgebiet unterwegs. Sie wollten den Mitbürgern den Natur- und Umweltschutz-Gedanken näherbringen und für eine Unterstützung des BUND Naturschutz werben. Auch in Zukunft werden Mitglieder und Förderer gebraucht, die sich mit einem frei wählbaren Beitrag für den lokalen Natur- und Umweltschutz engagieren. Alle, die im Rahmen der Aktion eine (Förder-)Mitgliedschaft eingegangen sind, möchten wir hiermit herzlich willkommen heißen!

Wir freuen uns aber auch über Spenden auf unser Kreisgruppen-Spendenkonto
IBAN DE 24 7035 0000 0000 1496 09
Kreissparkasse GAP, BIC BYLADEM1GAP

Ausbremst is!

So kann es nicht weitergehen. Im Winter und im Sommer haben wir dieses Verkehrschaos mit tausenden von PKW und endlosen Staus.

Stellen wir uns einfach einmal vor, wie es sein könnte:

Unsere Urlauber, besonders die Tagesgäste, kommen bequem im Halbstundentakt von München bis an den Garmisch-Partenkirchner Bahnhof. Von hier können sie in Anerkennung ihrer umweltfreundlichen Bahnreise stark ermäßigt und familienfreundlich mit den bereitstehenden Bussen oder der Zugspitzbahn weiterfahren – sei es zum Eibsee oder zu den Bergbahnen. Oder sie leihen sich direkt am Bahnhof ein Fahrrad aus, um Natur und Landschaft in der Region zu genießen. Elektro-Rikschas mit Fahrer und mit Gepäcktransport bieten im Sommer genussvolle Transferfahrten zu den Hotels, Pensionen und zu Ausflugszielen an. Parkplätze für Tagesgäste gibt es nur noch wenige, und die sind richtig teuer, denn die Flächen im Tal sind viel zu wertvoll um sie mit Autos zuzuparken. In Garmisch-Partenkirchen freuen sich nun Gäste und Einheimische über einen weitgehend vom privaten Autoverkehr befreiten Ort. Denn sie suchen, bekommen und genießen Ruhe und Natur; das ist ja das Besondere in der Zugspitzregion. Fast wie in Zermatt, das den autofreien Ort bereits vor vielen Jahren erfolgreich eingeführt hat. Garmisch-Partenkirchen ist mittlerweile berühmt für sein ausgeklügeltes Nahverkehrssystem. Natur und Landschaft stehen an erster Stelle für die Gäste, denen nachhaltiges Wirtschaften, kleinstrukturierte Landwirtschaft mit bunten Blumenwiesen und einem intakten Naturraum wichtig sind. Der alpine Skisport ist wegen des Klimawandels stark zurückgegangen – zu teuer wurde der Kunstschnee. Die Gäste aber kommen trotzdem, denn sie lieben intakte Natur, die Berge, frische Luft, den Blick und die Ruhe auf den Wanderwegen.

Was hindert uns eigentlich daran, diese Vision anzustreben?

Wir haben im Landkreis einen enormen Reichtum an Natur- und Kulturlandschaft, an Tieren und Pflanzen, der außergewöhnlich ist. Wir haben als Lebensräume Wiesen, Weiden, Wälder, Berge, Almen, Felsen, Schluchten, Fließgewässer, Stillgewässer, Moore, Gärten. Daher kommt die große Biodiversität. Das alles in einer überragend schönen Landschaft mit zahlreichen bedeutenden Naturschutzgebieten und sind gleichzeitig eine

Hochburg des Tourismus – preisgekrönt, wie letztes in der Zeitung zu lesen war.

Als Bewohner dieser großartigen Landschaft haben wir die Verantwortung, hier nachhaltig zu handeln und zu wirtschaften, für die Natur, für uns als Teil davon und natürlich für die nachfolgenden Generationen.

Der PKW ist das individuelle Fortbewegungsmittel des vergangenen Jahrhunderts – aber sicher nicht der Zukunft! Wir müssen endlich aufhören, es den Autofahrern recht zu machen! Alternativen mit Bus, Bahn und Radl sind da, müssen aber verstärkt und noch stärker beworben werden. Für eine spürbare Verbesserung der Situation muss die Anzahl der PKW, die z.B. zum Eibsee hinauf dürfen, deutlich verringert werden. Daran geht kein Weg vorbei. Andere Orte haben erkannt, dass sie ihre Naturjuwelen schützen und herausheben müssen und sie nicht schon bei der Anfahrt durch Staus, öde Parkplätze und Autos entwerten.

Es verdient sich prächtig an den zuletzt durch den Neubau der Zugspitzseilbahn vergrößerten Parkflächen. Am Abend stimmt die Kasse – und die Allgemeinheit, die Anwohner, leiden unter dem abfließenden Verkehr. Wehe den Anwohnern in Grainau, die abends dringend nach Garmisch-Partenkirchen müssen; sie stehen leicht eine dreiviertel Stunde im Stau und das nicht nur am Wochenende.

Keine Erhöhung z.B. der Parkplätze am Eibsee, lieber Rückbau der bestehenden Parkplätze, weitere Verstärkung der Taktfrequenz des ÖPNV zu Stoßzeiten, besonders unter Corona-Bedingungen! Verstärktes Bewerben von Bus, Bahn und Radl als Verkehrsmittel!

Wir müssen den Individualverkehr mit PKW reduzieren! Auch den innerörtlichen PKW-Verkehr, den „hausgemachten“.

Unser Protest muss für die Tagetouristen sichtbar sein, z.B. auf Transparenten und Bannern an den Gartenzäunen der Anlieger:

BZB – stopp die PKW!

Vorfahrt für die Natur – die braucht jetzt a Erholungskur!

Mit Radl, Bus und Bahn – gegen den Autowahn!

Die Erde braucht Freunde



Bundesgeschäftsstelle BUND

Kaiserin-Augusta-Allee 5
10553 Berlin
Tel. 030 27586-40
Fax 030 27586-440
bund@bund.net

Naturschutz- und Jugendzentrum Wartaweil

Wartaweil 76/77
82211 Herrsching
Tel. 08152 967708
Fax 08152 967710
wartaweil@bund-naturschutz.de



Landesgeschäftsstelle BUND Naturschutz (BN)

Dr.-Johann-Maier-Straße 4
93049 Regensburg
Tel. 0941 29720-0
Fax 0941 29720-30
info@bund-naturschutz.de



Jugendorganisation BN

Schmiedwegerl 1
81241 München
Tel. 089 159896-30
Fax 089 159896-33
info@jbn.de

BN-Kreisgruppe „Weilheim-Schongau“

Hofstraße 6
BN-Kreisgruppe 82362 Weilheim
„Kaufbeuren- 82362 Weilheim
Ostallgäu“ Tel. 0881 2995
Schmiedgasse 24 Fax 0881 9278345
87600 Kaufbeuren bn.weilheim@
t-online.de
Tel. 08341 12250
Fax 08341 74845 BN-Kreisgruppe
ostallgaeu-kauf „Garmisch-
beuren@bund- Partenkirchen“
naturschutz.de Schnitzschulstraße 18
82467 Garmisch-Partenkirchen
Tel./Fax 08821 78651
geschaeftsstelle@bn-gap.de

BN-Kreisgruppe
„Bad Tölz-
Wolfraatshausen“
Gebhardstraße 2
82515 Wolfraatshausen
Tel. 08171 26571
Fax 08171 72885

bad-toelz@
bund-naturschutz.de

BN-Ortsgruppe „Murnau mit Umgebung“



Uffing * Spatenhausen * Riegsee
Seehausen * Murnau * Großweil
Schwaigen * Eschenlohe * Ohlstadt
Info: Ingrid Geiersberger, Tel. 0 88 41 49 85 6

BN-Ortsgruppe „Oberes Ammertal“



Bad Bayersoien * Bad Kohlgrub
Saulgrub * Unterammergau
Oberammergau * Ettal
Info: Martin Kleiner, Tel. 0 88 22 94 92 70 6

BN-Ortsgruppe „Oberes Loisachtal“



Farchant * Oberau
Grainau * Garmisch-Partenkirchen
Info: Nathalie Fischer, Tel. 0170 34 81 87 7

BN-Ortsgruppe „Oberes Isartal“



Krün * Wallgau
Mittenwald
Info: Dr. Hasso von Zychlinski, Tel. 0 88 23 29 45

Martin Schneyder

Herausgegeben vom Vorstand der Kreisgruppe
Garmisch-Partenkirchen des BUND Naturschutz
in Bayern e.V.; 1. Vorsitzender: Axel Doering